

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Greenergetic GmbH für den Verkauf von „Ladestationen (Wallboxen)“ an Verbraucher (Stand: 08/2018)

### § 1 Anbieter, Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

1. Ihr Vertragspartner:  
**Greenergetic GmbH, Meisenstraße 90, 33607 Bielefeld**, Eingetragen im Handelsregister beim AG Bielefeld unter HRB 40932, nachfolgend kurz „Greenergetic“ genannt.
2. Für alle geschäftlichen Beziehungen und Leistungen (inkl. Auskünften und Beratungen) im Zusammenhang mit dem Verkauf und der Lieferung von Ladestationen sowie des erforderlichen Zubehörs durch die Greenergetic an bzw. bei dem jeweiligen Käufer (im Folgenden: „der Kunde“) gelten ausschließlich diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: „die AGB“). Etwaige Nebenabreden zu den AGB sind, sofern nichts anderes geregelt ist, nur wirksam, wenn Greenergetic dazu schriftlich ein erforderliches Einverständnis erklärt hat. Der Einbeziehung anderer AGB, auch in kaufmännischen Bestätigungsschreiben des Kunden oder eines Dritten, wird hiermit widersprochen.
3. Ein ‚Kunde‘ im Sinne der hier vorliegenden AGB ist ein Verbraucher als natürliche Person, mit dem in eine Geschäftsbeziehung getreten wird, ohne dass dieser in gewerblicher oder selbstständiger beruflicher Tätigkeit handelt.
4. Produkte im Sinne dieser AGB sind die von Greenergetic angebotenen Ladestationen („Wallboxen“).

### § 2 Vertragserklärungen, Vertragsinhalt

1. Die Präsentation der Produkte sowie Angaben zur Errichtung derselben auf der Webseite, im Online-Shop, in Verkaufsprospekten oder in anderer Art und Weise stellt kein rechtlich verbindliches Verkaufsangebot dar, sondern ein unverbindliche Online-Präsentation. Es handelt sich um eine unverbindliche Aufforderung an Kunden, in Form einer Bestellung ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages mit Greenergetic (im Folgenden auch: „die Bestellung“) abzugeben.
2. Die Bestellung durch den Kunden erfolgt entweder durch Vornahme der im Eingabemenü der Website erläuterten Schritte und abschließender Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig bestellen“.
3. Der Eingang der Bestellung wird dem Kunden per E-Mail bestätigt (sog. „Bestätigungs-Email“). Der Eingang der Bestätigungs-Email stellt noch keine Annahme des verbindlichen Kaufangebots durch Greenergetic dar.
4. Die verbindliche Annahme des Angebotes erfolgt durch eine entsprechende Auftragsbestätigung. Greenergetic kann das verbindliche Angebot des Kunden zum Abschluss des Vertrages innerhalb von maximal 3 Wochen ab Zugang annehmen.

### § 3 Leistungsumfang, Mitwirkungspflichten des Kunden

Inhalt und Umfang der von Greenergetic geschuldeten Leistung richtet sich nach der im Bestellformular, im Angebot und der Auftragsbestätigung aufgeführten Leistungen.

### § 4 Mitwirkungspflichten des Kunden

1. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass die Installation an dem vorgesehenen Installationsort rechtlich zulässig ist und der Eigentümer des Gebäudes, in dem die Ladestation installiert werden soll, der Installation und dem Betrieb zustimmt, sofern der Kunde nicht selbst Eigentümer des Gebäudes ist.
2. Des Weiteren ist der Kunde verpflichtet, die erforderlichen Mitwirkungshandlungen für die Leistungserbringung der Installation zu erbringen, d.h. insbesondere zu den vereinbarten Terminen anwesend zu sein, gegebenenfalls notwendige Eigenleistungen, die im Rahmen des Besichtigungstermins mit dem Installationspartner vereinbart worden sind, vollständig erbracht zu haben, und den Mitarbeitern

entsprechenden Zutritt zu den Räumlichkeiten, in denen die Besichtigung zur Prüfung der spezifischen örtlichen Bedingungen bzw. Installation erfolgen soll, zu gewähren.

3. Greenergetic bzw. von dieser zur Leistungserfüllung beauftragte Dritte sind nicht verpflichtet, Arbeiten oder sonstige Leistungen auszuführen, die über die vertraglich geschuldeten Leistungen hinausgehen (z.B.: Wanddurchbrüche herstellen, sonstige Leistungen, wenn die örtlichen Verhältnisse einen Anschluss an das vorhandene Stromnetz nicht ohne weiteres zulassen, usw.). Sofern nichts anderes vereinbart wurde, liegen diese Arbeiten in der Verantwortung des Kunden.
4. Greenergetic ist berechtigt, die zu erbringenden Leistungen ganz oder teilweise von Dritten erbringen zu lassen.

### § 4 Termine, Lieferzeiten, Annahmeverzug

1. Die Lieferung erfolgt i.d.R. an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift.
2. Wird ein Liefertermin oder eine Lieferzeit von Greenergetic genannt oder eine solche vereinbart, geschieht dies ausschließlich aus logistischen Gründen. Es handelt sich nur dann um einen verbindlich vereinbarten Leistungszeitpunkt, wenn der Termin von Greenergetic ausdrücklich als „verbindlicher Liefertermin“ mindestens in Textform bestätigt wird.
3. Voraussetzung für die Einhaltung von Lieferzeiten und Lieferterminen ist die rechtzeitige Erfüllung der vom Kunden übernommenen Vertragspflichten (u.a. § 3 Absatz 2 ff.), insbesondere weiterhin die Leistung der vereinbarten Zahlungen.
4. Der Kunde trägt dafür Sorge, dass zum vorgesehenen Lieferzeitpunkt die Produkte ordnungsgemäß am vereinbarten Lieferort abgeliefert werden können. Die Lieferung erfolgt ausschließlich bis an die Bordsteinkante, sofern nichts anderes vereinbart wurde.
5. Greenergetic ist zu Teillieferungen berechtigt, sofern dies für den Kunden insoweit zumutbar ist.
6. Weisen die gelieferten Produkte offensichtliche Transportschäden auf, wird der Kunde diese nach Möglichkeit unverzüglich gegenüber dem Zusteller bzw. Transporteur reklamieren und gleichzeitig Greenergetic informieren. Weiterhin wird der Kunde Greenergetic unverzüglich über offensichtliche Herstellungs- oder Materialfehler informieren. Der Anspruch des Kunden auf Gewährleistung bleibt davon unberührt.
7. Sofern und solange sich der Kunde mit einer Vertragspflicht ganz oder teilweise in Verzug befindet, ist Greenergetic berechtigt, die Leistungen bis zur Beendigung des Verzugs auszusetzen.
8. Kommt der Kunde in Annahmeverzug, geht die Gefahr der zufälligen Verschlechterung und/oder des zufälligen Untergangs der Produkte auf den Kunden über. Greenergetic kann im Fall des Annahmeverzuges nach Ablauf einer dem Kunden gesetzten angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen.

### § 5 Zahlungen, Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte

1. Die angegebenen Preise enthalten die deutsche Umsatzsteuer in gesetzlicher Höhe und sonstige Preisbestandteile. Hinzu kommen gegebenenfalls Versand- und Transportkosten.
2. Maßgeblich sind die in der Auftragsbestätigung aufgeführten Preise.
3. Die Zahlung erfolgt wahlweise per Vorkasse oder zu dem in der Auftragsbestätigung von Greenergetic festgelegten Fälligkeitstermin.
4. Die Zahlung erfolgt durch Überweisung des Kunden auf die in der Auftragsbestätigung genannte Bankverbindung.
5. Soweit eine andre Fälligkeit der Rechnung nicht vereinbart wurde, sind sämtliche Rechnungen vom Kunden spätestens 10 Kalendertage nach Rechnungseingang zu bezahlen. Im Fall von Überweisungen und Lastschriften ist für die Rechtzeitigkeit von Zahlungen der Eingang auf dem Konto von Greenergetic maßgeblich. Zahlungen per Wechsel, Scheck oder Nachnahme sind nur zulässig, sofern dies im Einzelfall gesondert vereinbart wird.

6. Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, ist Greenergetic berechtigt, noch ausstehende Lieferungen und Leistungen nur gegen Vorauszahlung oder angemessene Sicherheitsleistung auszuführen, soweit nach Vertragsabschluss Umstände bekannt werden, aus denen auf eine nicht nur unwesentliche Minderung der Kreditwürdigkeit des Kunden geschlossen werden kann.
7. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte stehen dem Kunden nur zu, soweit die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder von Greenergetic anerkannt sind.
2. Für sämtliche Ansprüche gegen Greenergetic auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen bei außervertraglicher sowie vertraglicher Haftung gilt – außer in den Fällen unbeschränkter Haftung – eine Verjährungsfrist von einem Jahr. Die abweichend geregelten Verjährungsfristen für Sachmängel bleiben von den Regelungen dieser Ziffer 2 unberührt.
3. Sämtliche in diesen AGB niedergelegten Haftungsausschlüsse gelten nicht für Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz.

#### **§ 6 Eigentum, Gefahrübergang, Eigentumsvorbehalt**

1. Die Gefahr der zufälligen Verschlechterung und des zufälligen Untergangs der Produkte geht mit deren Übergabe/Lieferung auf den Kunden über.
2. Bis zur vollständigen Zahlung des vereinbarten Preises behält sich Greenergetic das Eigentum an den Produkten vor („Eigentumsvorbehalt“). Der Kunde ist verpflichtet, die Vorbehaltsware ordnungsgemäß zu behandeln.
3. Soweit die Produkte während der Dauer des Eigentumsvorbehalts mit einem Gebäude oder Grundstück fest verbunden oder auf einem Grundstück eingebracht werden, so geschieht dies i.S.v. § 95 BGB lediglich zu einem vorübergehenden Zweck; dieser endet mit Beendigung des Eigentumsvorbehalts.
4. Während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts an den Produkten oder Teilen hiervon ist die Verpfändung, Sicherungsübereignung, Übereignung oder Veräußerung an Dritte unzulässig. Bei Pfändungen, Beschlagnahmen oder sonstigen Verfügungen bzw. Eingriffen Dritter hat der Kunde auf das Vorbehalts Eigentum der Greenergetic an den Produkten hinzuweisen und Greenergetic unter Übergabe aller für einen Widerspruch erforderlichen Unterlagen unverzüglich schriftlich oder in Textform (Email, Fax, etc.) zu benachrichtigen.

#### **§ 7 Gewährleistung**

1. Jedwede Angaben von Greenergetic zum Gegenstand von Lieferungen und/oder Leistungen (z.B. technische Daten) sowie sämtliche im Rahmen des Internetangebots von Greenergetic generierten Darstellungen (technische Zeichnungen, Abbildungen von Bauteilen etc.) sind keine garantierten Beschaffenheitsmerkmale, sondern beschreiben lediglich die Lieferungen und Leistungen.
2. Die Gewährleistungsfrist beträgt zwei Jahre. Der Kunde hat im Falle der Mangelhaftigkeit zunächst das Recht, von Greenergetic Nacherfüllung zu verlangen.
3. Darüber hinaus hat Greenergetic das Recht, bei Fehlschlag eines Nacherfüllungsversuchs eine neuerliche Nacherfüllung innerhalb einer angemessenen Frist vorzunehmen. Erst wenn auch diese wiederholte Nacherfüllung fehlschlägt, steht dem Käufer das Recht zu, vom Vertrag zurück zu treten oder den Kaufpreis zu mindern.
4. Gewährleistungsansprüche können vom Kunden nicht mehr geltend gemacht werden, wenn er das Produkt nicht bestimmungsgemäß nutzt bzw. betreibt, insbesondere wenn er Veränderungen an ihm vorgenommen hat oder durch Dritte hat vornehmen lassen, es sei denn, der Kunde weist nach, dass die aufgetretenen Mängel nicht auf die vorgenommenen Veränderungen zurück zu führen sind.
5. Etwaige Gewährleistungsansprüche können nicht abgetreten werden und sind nicht übertragbar (§ 433 BGB).

#### **§ 8 Haftung und Schadensersatz**

1. Schadensersatz kann der Kunde nur in Fällen grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzungen sowie bei fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten oder des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit geltend machen. Ein Schadensersatzanspruch des Kunden wegen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist der Höhe nach auf den vertragstypischen Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen.

#### **§ 9 Rücktritt vom Vertrag**

1. Greenergetic ist berechtigt vom Vertrag zurück zu treten, sofern sich nach Vertragsschluss herausstellt, dass das vom Kunden bestellte Produkt aus nicht von Greenergetic zu vertretenden Gründen beim Vorlieferanten nicht mehr verfügbar ist. Greenergetic wird in diesem Fall, sofern möglich, dem Kunden ein in Qualität und Preis vergleichbares Produkt anbieten.
2. Greenergetic ist weiterhin berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn berechtigte Zweifel daran bestehen, dass der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen rechtzeitig und in vollem Umfang nachkommen wird.
3. Berechtigte Zweifel im Sinne von Absatz 2 liegen insbesondere dann vor, wenn
  - a) der Kunde gegenüber einer Bank oder Greenergetic gegenüber unrichtige oder unvollständige Angaben über Tatsachen gemacht hat, die seine Kreditwürdigkeit betreffen; oder
  - b) der Kunde eine fällige Zahlung an Greenergetic nicht innerhalb von 30 Tagen nach dem jeweiligen Fälligkeitstermin geleistet hat.
4. Hat Greenergetic berechtigte Zweifel im Sinne der Ziffer 2, teilt Greenergetic dies dem Kunden unverzüglich mit. Zahlt der Kunde daraufhin den vollen noch offenen Betrag binnen 7 Kalendertagen vorbehaltlos per Vorkasse, sind die berechtigten Zweifel widerlegt und Greenergetic steht aus diesem Grund kein Rücktrittsrecht mehr zu.

#### **§ 10 Widerrufsrecht für Verbraucher**

1. Verbrauchern (vgl. § 1 Absatz 3) steht ein Widerrufsrecht zu.
2. Für das Widerrufsrecht gelten die Regelungen, die den hier vorliegenden AGBs beigefügten Widerrufsbelehrung aufgeführt sind. Im Falle der Ausübung des Widerrufsrechts trägt der Kunde nach näherer Maßgabe des Inhalts der Widerrufsbelehrung die Kosten der Rücksendung.
3. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die gemäß Ihren Spezifikationen angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind.
4. Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, sofern der Vertrag von beiden Seiten auf ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist bzw. wurde und mit der Leistung erst nach ausdrücklicher Zustimmung des Kunden begonnen wurde, bevor der Kunde sein Widerrufsrecht ausgeübt hat (§ 356 V BGB).

#### **§ 11 Verbraucherschlichtung – Information gem. § 36 VSBG**

Greenergetic ist weder bereit noch verpflichtet, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

#### **§ 12 Schlichtungsverfahren, Online-Streitbeilegung**

Verbraucher haben die Möglichkeit, über ein Online-Streitbelegungsverfahren der europäischen Union gemäß der Richtlinie 2013/11/EU über die alternative Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten (sog. ADR-Richtlinie, ADR = Alternative Dispute Resolution) und der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21.05.2013 über die Online-Streitbeilegung in Verbraucherangelegenheiten (sog. ODR-Verordnung, ODR = Online Dispute Resolution) über die Online-Streitbelegungs-Plattform (OS-Plattform) kostenlose Hilfestellung für

die Einreichung einer Verbraucherbeschwerde zu einem Online-Kaufvertrag oder einem Online-Dienstleistungsvertrag sowie Informationen über die Verfahren an den Verbraucherschlichtungsstellen in der europäischen Union zu erhalten.

Die OS-Plattform kann unter folgenden Link aufgerufen werden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Unsere Email-Adresse dazu ist: [info@greenergetic.de](mailto:info@greenergetic.de)

### § 13 Datenschutz, Einwilligung

1. Greenergetic ist verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden und ist verpflichtet, die maßgeblichen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), zu wahren.
2. Personenbezogene Daten des Kunden werden von Greenergetic erhoben, verarbeitet und genutzt, wenn und soweit dies für die Erfüllung, die Durchführung oder die Beendigung dieses Vertrags erforderlich ist (Art. 6 DS-GVO). Die betreffenden personenbezogenen Daten werden zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken verarbeitet:
  - Erfüllung (inklusive Abrechnung) des Vertrages (und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf eine Anfrage hin) auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.
  - Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO.
  - Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO bzw. bei Telefonwerbung auf Grundlage einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder einem Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Eine Einwilligung zur Telefonwerbung kann vom Kunden jederzeit gegenüber Greenergetic widerrufen werden. Das gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die der Kunde Greenergetic vor der Geltung der DS-GVO am 25.05.2018 erteilt hat. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.
3. Dem Kunden ist bekannt, dass für die Begründung und die Durchführung dieses Vertrags folgende Kategorien personenbezogener Daten verarbeitet werden:
  - Allgemeine Personendaten (z. B. Name, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Kunden-nummer, ggf. Firma, Registergericht, Registernummer),
  - Daten zur Verbrauchsstelle (z. B. Zählnummer, Identifikationsnummer der Marktklokation nach den Vorgaben der Bundesnetzagentur zur Identifikation einer Verbrauchs- bzw. Einspeisestelle),
  - Verbrauchs- und Erzeugungsdaten (bei Photovoltaikanlagen),
  - Mögliche Angaben zum Belieferungszeitraum,
  - Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten),
  - Daten zum Zahlungsverhalten.
4. Eine weitergehende Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten des Kunden erfolgt nur, soweit eine Rechtsvorschrift dies erlaubt oder der Kunde dazu ausdrücklich eingewilligt hat. Eine Offenlegung der personenbezogenen Daten kann ausschließlich im Rahmen der unter Absatz 2 aufgeführten Zwecke gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern erfolgen:
  - Auskunftgebern,
  - externe Auftragnehmer und Dienstleister,
  - IT-Dienstleister und
  - ggfs. Versicherer.
5. Greenergetic ist berechtigt, im Rahmen des gesetzlich Zulässigen zum Zweck der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Kaufvertrags, das Risiko von Zahlungsausfällen auf Käuferseite zu prüfen. Insoweit werden Wahrscheinlichkeitswerte für das künftige Verhalten des Kunden erhoben und verarbeitet. Zur Berechnung dieser Wahrscheinlichkeitswerte werden auch Anschriftendaten des Kunden verwendet. Für die Prüfung wird Greenergetic Leistungen von Auskunftgebern, z.B. der SCHUFA Holding AG (Wiesbaden), oder anderer Dritter in Anspruch nehmen und zu diesem Zweck Daten des Kunden an diese übermitteln bzw. bei diesen anfragen.
6. Personenbezogene Daten werden zu den unter dem Absatz 2 genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. In diesem Zusammenhang kann es vorkommen, dass Daten auch nach Vertragsende für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegenüber oder durch Greenergetic aus Gewährleistungsverpflichtungen anhängig sein könnten. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden Ihre personenbezogenen Daten solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse des Unternehmens an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus. Zudem ist Greenergetic aufgrund gesetzlicher Regelungen (z. B. Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung, Geldwäschegesetz, Energieeinsparverordnung, etc.) unter bestimmten Umständen zum Speichern der personenbezogenen Kundendaten verpflichtet, wobei die Speicherfrist bis zu 10 Jahre betragen kann.
7. Jede betroffene Person hat hinsichtlich ihrer personenbezogenen Daten nach den Bestimmungen der DS-GVO und dem BDSG die folgenden Rechte auf Auskunft hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:
  - Recht auf Auskunft über die von dem Kunden erhobenen und gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO),
  - Recht auf Berichtigung, wenn die erhobenen und betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO),
  - Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen wurde (Art. 17 DS-GVO),
  - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO),
  - Recht auf Übertragung der von dem Kunden bereitgestellten und betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO),
  - Recht auf Widerruf (vgl. Ziffer 10) einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und
  - Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).
8. Sollte die Verarbeitung von Daten auf die Einwilligung des Kunden beruhen, kann die Einwilligung durch diesen jederzeit widerrufen werden.
9. Der Kunde hat das Recht, aus Gründen, die sich aus einer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung der hier betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund Art. 6 Abs. 1 Buchstabe (f) DS-GVO erfolgt ist, dies zu widerrufen.  
Erfolgt ein entsprechender Widerruf, werden die personenbezogenen Kundendaten nicht mehr verarbeitet, es sei denn, es können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachgewiesen werden, die den Kundeinteressen, Rechten und Freiheiten überwiegen

oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerruf ist zu richten an:

Greenergetic GmbH

-Datenschutzbeauftragter-

Meisenstraße. 90

33607 Bielefeld

Email: Datenschutz@greenergetic.de

#### **§ 14 Allgemeine Schlussbestimmungen**

1. Die hier vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

2. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.
3. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmungen soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahe kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben.
4. Die Absätze 1 und 2 gelten entsprechend, wenn sich der Vertrag als lückenhaft erweist.
5. Greenergetic schuldet nicht die Klärung steuerlicher und rechtlicher Fragen.

## **Widerrufsrecht für Verbraucher**

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei ein Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

### **WIDERRUFSBELEHRUNG**

#### **Verbraucher haben das folgende Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer der Waren ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns:

**Greenergetic GmbH Meisenstraße 90 33607 Bielefeld Tel. +49 521 - 9999 6001 Fax. +49 521 - 9999 6009**

**E-Mail: [widerruf@greenergetic.de](mailto:widerruf@greenergetic.de)**

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. einer E-Mail, eines Telefax oder eines mit der Post versandten Briefs) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### **Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist, zurückzahlen. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns (Greenergetic GmbH, Meisenstraße. 90, 33607 Bielefeld) zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Bei Waren, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht normal mit der Post zurückgesandt werden können, betragen diese 250 EUR. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

#### **Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts**

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig bei Verträgen zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung auf Grund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden.

#### **Ende der Widerrufsbelehrung**